



4 Kantonematch in Fribourg

Der diesjährige 4-Kantonematch fand im Kanton Fribourg statt. Die einzelnen Wettkämpfe waren auf 4 verschiedene Schiessstände verteilt, da keine Grossschiessanlage zur Verfügung stand. Die Schützen hatten während des Wettkampfes mit Kälte und Wind zu kämpfen. So erstaunt es nicht, dass die Resultate etwas tiefer ausfielen als sonst. In den kurzen Wettkampfpausen konnte man sich bei einem heissen Kaffee etwas aufwärmen. Trotz nicht idealer Umstände konnte man aus Baselbieter Sicht den einen oder anderen Erfolg verbuchen.

Gewehr 300 m

Das Baselbieter 3-Stellungsteam schlug sich wacker und erreichte den zweiten Platz hinter Luzern. In der Einzelwertung siegte Thomas Kohler mit hervorragenden 568 Punkten. Im Zweistellungswettkampf Standardgewehr schlugen die Baselbieter Teams lediglich die beiden Gastgeberteams aus Fribourg. Bester Baselbieter Standardgewehrschütze war Jörg Jermann als 11. mit guten 554 Punkten. Im Zweistellungsmatch Ordonnanz blieb das Team unter den Erwartungen. Bester Schütze war Roger Aeschi mit 522 Punkten auf Rang 9. Ebenfalls erwähnenswert ist das Liegendresultat von Gottfried „Goepfi“ Thommen, der mit 278 Punkten im ersten Teil aufwartete. Leider gelang ihm dann im Knieendteil nicht mehr viel, das Potential für höhere Resultate ist allerdings da.



Jörg Jermann war mit 554 Punkten bester Baselbieter im Zweistellungsmatch der Standardgewehre.



Pistole

Im A-Match erreichte die Baselbieter Gruppe den zweiten Rang hinter Zürich, knapp vor Fribourg. Eine Glanzleistung erbrachte Markus Dietrich, der mit konstanten Passen um die 90 Punkte mit grossem Abstand siegte. Im B-Match siegten die Baselbieter in einem knappen Duell mit Fribourg mit 5 Punkten Vorsprung. Bester Baselbieter was Florian Plattner, der sich in der Einzelwertung mit dem sehr guten zweiten Platz begnügen musste, 3 Punkte hinter dem Sieger. Im C-Match schossen in der Elite zwar keine Baselbieter mit, jedoch schoss eine Baselbieter Nachwuchsgruppe um Joel Kym, Silas Wehrli und Marko Markovic den Wettkampf. Die Nachwuchsschützen hätten durchaus mit den Eliteschützen mithalten können und wären in der Gruppenrangliste Zweite geworden.



Die Baselbieter Delegation vor dem Absenden (es fehlen die Pistolennachwuchsschützen)

Marlon Horras

Presse KSG BL/05.05.2017